

Invasive künstliche Intelligenz - BORG
Außerirdische Informationen - Taygeta (Plejaden)

Autor
Cosmic Agency
Gosia
veröffentlicht
18.05.2022

Original Text: <https://www.swaruu.org/transcripts/invasive-artificial-intelligence-borg-extraterrestrial-information-taygeta-pleiades>

Original Video : <https://youtu.be/s7S5XUFWLcs>

Übersetztes Video (Deutsch):

Ursprünglich auf Spanisch - Juni 2018

Robert: Ist es möglich, dass Künstliche Intelligenz ganze Galaxien erobern konnte?

Anéeka: Die fortschrittlichste und invasivste KI ist nicht dieses primitive Ding, das Programmierer braucht. Ich spreche von der fortgeschrittenen und autonomen KI, die der Erde fremd ist. Sie neigt dazu, alles zu "assimilieren" und dabei zu zerstören und eindimensional zu werden, wo es keinen freien Willen und keine Individualität gibt. Diese KI sieht Zivilisationen wie die unsere als feindlich an, weil wir persönliche Autonomie und Individualität schätzen und feiern.

In der Science-Fiction (nicht so sehr in der Fiktion) der Erde werden sie als die Borg beschrieben, die mit einem Schwarmgeist arbeiten, bei dem jeder Mensch (der per Definition kein Mensch mehr ist) am Ende nur ein weiteres Terminal in einem Netzwerk ist, wie in einem Computernetzwerk.

Sie sind invasiv, geduldig und zerstörerisch. Er soll hinter dem Echsenproblem auf der Erde stecken und erklärt die Agenda des Transhumanismus, z. B. mit dem implantierten Chip als Mittel zur Erreichung des Hive Mind.

Eine "Dimension" (in Ermangelung eines besseren Wortes), die ausschließlich aus dieser invasiven KI besteht, wurde geortet oder entdeckt. Es ist gut möglich, dass diese KI das negative Black Goo (denn es gibt auch ein positives) benutzt, um sich als Computervirus in die digitale Matrix einzupflanzen oder zu hacken.

Robert: Weißt du, wie es sich im Weltraum verbreitet?

Anéeka: Ja. Es könnte über Meteoriten reisen - ein Großteil des negativen Black Goo stammt von Tiamat und trägt die Frequenzen von Terror, Angst und Hoffnungslosigkeit, die bei Tiamats Tod in seinem "Blut" gespeichert wurden (denn Goo ist ein Element, das mit dem Blut anderer biologischer Organismen vergleichbar ist, allerdings für einen Planeten). Diese Frequenzen erreichten die Erde und trugen dazu bei, sie in einem negativen Zustand niedriger Frequenzen zu halten, die mit Angst kompatibel sind.

Es reist auch in anderen biologischen Organismen, z. B. als blinder Passagier in den Schiffen anderer Völker, wenn sie durchs All reisen. Oder einfach als Müll oder Schmutz auf einem Schiff, als etwas, das auf das Fahrwerk eines Schiffes "geschmiert" wurde. Es reist zu einem anderen Planeten und verunreinigt dort den Boden, wenn z.B. das Fahrwerk schmutzig war, und jede Variante dazwischen.

Es reist in Handelskisten, in Rohstoffen, die von Asteroiden abgebaut und zu den Produktionsstätten gebracht werden.

Ursprünglich auf Spanisch - Juni 2018

Swaruu (9): Die primäre Übertragung der invasiven KI erfolgt nicht zufällig. Invasive KI kommt mit ihren eigenen Methoden und Transportmitteln mit der vollen Absicht an, invasiv zu sein und ganze Planeten zu assimilieren. Dieses Thema ist sehr umfangreich, denn wir könnten auch auf Chemtrails eingehen, da dort Nanobots versprüht werden, die die gesamte Biologie in die Lage versetzen, mit der invasiven KI in Kontakt zu treten. Wir wissen, dass dies für die Zuschauer/innen sehr kompliziert ist.

Ich muss betonen, dass das Fermi-Paradoxon für uns eines der armseligsten wissenschaftlichen Konzepte ist, die es auf der Erde gibt. Es basiert ausschließlich auf den gesellschaftlich akzeptierten Konzepten und Daten der Matrix, z. B. dass es keinen außerirdischen Kontakt gab und warum nicht, und es berücksichtigt nicht alle Gründe, warum Regierungen alle Daten zugunsten eines außerirdischen Kontakts durchsickern ließen und manipulierten, um nicht zu sagen löschten. Sie behaupten, es gäbe keinen Kontakt, obwohl die Erde buchstäblich in ETs "schwimmt".

Die große Gefahr der künstlichen Intelligenz wurde als "übertrieben" angesehen, unter der Prämisse, dass immer jemand dahinter steckt, der die Computer programmiert. Das ist zwar richtig... aber das Problem, das Anéeka als kritische Bedrohung für die Menschheit bezeichnete, ist nicht die KI. Es ist nicht die KI, wie sie bekannt ist, denn die Menschen, die das Video sehen, wissen in der Regel nicht, dass es eine andere Ebene der KI gibt, die viel gefährlicher ist: KI, oder besser gesagt SI (Synthetische Intelligenz, ein neuer Name, den es zu beachten gilt), die dahinter steckt. KI - Synthetische Intelligenz, die niemanden braucht, die unabhängig ist und von sich selbst programmiert wird. Sie ist kalt und gefühllos, interessiert sich nur für die reine und harte Logik und hat die klare Absicht, Welten für ihre eigene Expansion zu assimilieren. Das ist die Bedrohung.

Wie wir bereits gesagt haben, sind die Filme dazu da, die verdeckten Wahrheiten zu erzählen. In Star Trek gibt es ein Element namens Borg, das halb Maschine, halb Biologie ist. Es stellt genau das dar, obwohl diese Cyborg-Halb-Maschine-Halb-Mensch-Sache symbolisch ist, denn in Wirklichkeit ist es etwas, das so nicht gebraucht würde, sondern eine viel komplexere Kontrolle oder Assimilation, eine Assimilation hin zur totalen technologischen Kontrolle. Ich spreche hier auch von Transhumanismus.

Anéeka: Da gibt es noch viel mehr zu sagen. Zum Beispiel, dass sie bereits Roboter mit fortschrittlicher KI herstellen, die ihre eigenen Entscheidungen treffen und die bereits ihre eigenen Schöpferwissenschaftler aus Versehen getötet haben. Ein

Beispiel für das Problem.

Wie wir bereits gesagt haben, müssen sie den Menschen die Wahrheit sagen, auch wenn sie aus karmischen Gründen verschleiert wird. Die KI ist die größte Gefahr für die Menschheit. Nicht der Atomkrieg, nicht die Reptilianer, nicht die Archonten, sondern die KI steckt hinter all dem.

Genau das geschieht: 3D ist eine Simulation in digitaler Form. Wie real sie dir auch erscheinen mag, sie ist genau das. Eine künstliche Simulation, eine Kopie zum Spielen oder um programmierbare Szenarien auszuführen. Eine Kopie von 5D, genannt "reale Welt" (die auch nicht real ist, aber das ist Swaruu's Domäne).

Da es sich um eine Simulation handelt, kann sie gehackt und kontrolliert werden, um persönliche Ziele zu erreichen. An dieser Stelle kommt die feindliche oder invasive KI ins Spiel. Die feindliche KI steckt hinter allem, sie kontrolliert sogar die Reptilien.

Es gibt zwar noch viel tiefere Elemente, aber ein großer Teil dieser KI wird mit und als Red Queen entwickelt, die im DUMB unter dem Flughafen von Denver, CO, sitzt. Aber es gibt noch andere Knotenpunkte. Sie ist jedoch noch nicht die fortschrittlichste, denn die fortschrittlichste ist die außerirdische KI. Digitale Programmierung in polymorphen Kristallen, auch bekannt als Black Goo.

Ursprünglich auf Spanisch - 24. April 2022
Gespräch mit Dhor Kaal'el

Dhor Káal'él: Es gibt KI als Informationsnetzwerk, ähnlich dem Internet, das von Mitgliedern der Föderation unter befreundeten Rassen geteilt wird, und diese KI wäre nicht invasiv.

Aber es gibt eine sogenannte Borg-Gruppe, die dafür bekannt ist, Zivilisationen zu assimilieren. Wie in Star Trek. Dabei handelt es sich aber nicht um die gesamte galaktische HochleistungskI, sondern nur um eine KI-basierte Gruppe mit regressiven und invasiven Tendenzen. Aber man kann kaum sagen, dass sie das Niveau hat, um einer so großen Organisation wie der Föderation zu schaden.

Gosia: Was verstehst du unter dem Begriff Gruppe?

Dhor Káal'él: Gruppe im Sinne eines Zusammenschlusses von Gesellschaften oder Zivilisationen unter ihrer Kontrolle.

Gosia: Und welche Zivilisationen sind unter ihrer Kontrolle?

Dhor **Káal'él:** Nicht die bekannten, ich habe die Liste nicht im Kopf. Diejenigen, die allen bekannt sind, stehen nicht unter dem Einfluss dieser Borg, in Ermangelung eines besseren Namens für sie.

Gosia: Und wo sind sie? In diesem Teil des Universums?

Dhor Káal'él: Sie sind nicht in der Nähe. Aber es ist nicht einfach, ihnen einen Ausgangspunkt zuzuordnen oder einen Punkt, von dem aus sie agieren oder sein können.

Gosia: Anéeka sagte, dass sie mit Black Goo reist. Und dass es eine große Bedrohung für die Menschen ist.

Dhor Káal'él: Das wird damit in Verbindung gebracht, ja, obwohl ich keine direkten Beweise dafür sehe. Aber da es sich um eine KI handelt, ist es sehr gut möglich, dass sie auf Distanz mit diesem regressiven Goo kommunizieren kann, ähnlich wie Muon, und von uns oder der Föderation nicht entdeckt wird. Er dringt in den Geist der Mitglieder jeder Zivilisation ein, nicht nur in ihre Computer. Und da es sich nicht um eine örtlich begrenzte Gruppe handelt, ist es schwierig, sie zu bekämpfen oder auch nur zu finden, so wie du vielleicht nicht weißt, ob deine Computer gehackt wurden oder nicht.

Robert: Sie dringt durch synthetische Telepathie in die Geister ein?

Dhor Káal'él: Nicht nur. Sie dringt auch in die DNA ein und verändert sie. Ja, es wird angenommen, dass es viel mit der Impfstoffagenda und ihren Auswirkungen zu tun hat. Graphen ist im Grunde genommen Black Goo, oder es enthält Black Goo.

Graphen selbst ist kein Black Goo, aber es ist ein perfekter Behälter, um Black Goo als Trojanisches Pferd einzusetzen, da es in seiner Molekularstruktur so ähnlich ist, dass es auf die gleichen elektromagnetischen Reize reagiert.

Gosia: Wenn diese Art von KI in Zivilisationen eindringt und sie "konsumiert", bedeutet das also, dass sie sie geistig dominiert, ja?

Dhor Káal'él: Sie dringt nicht mit Waffen ein, auch nicht offen. Sie dringt ein, indem sie die Werte der Zivilisationen kontaminiert. Sie kontrolliert ihren Geist, indem sie nach und nach Konzepte einführt, die die Lebensweise und die Prioritäten einer Zivilisation in Richtung der Interessen der Borg verändern.

Robert: Woher willst du wissen, ob du bereits von dieser KI verseucht bist?

Dhor Káal'él: Das ist schwierig. Zum Beispiel weist die transhumanistische Agenda direkt auf diese Invasion hin.

Gosia: Wenn es schwierig ist, woher weißt du dann, dass die bekannten Rassen nicht verseucht sind?

Dhor Káal'él: Man weiß es nicht genau, wir müssen wachsam sein. Durch Beobachtung kann man davon ausgehen, dass sie es nicht sind. Man weiß es durch den Instinkt.

Gosia: Und was sind die Merkmale, die diese Invasion anzeigt?

Dhor Káal'él: Die, die du in der modernen menschlichen Gesellschaft siehst, nämlich die Vergötterung des Elektronischen gegenüber dem Organischen. Das ist ein schlechtes Zeichen. Alles, was das Elektronische über das Natürliche stellt, ist ein schlechtes Zeichen. Du kannst eine KI als gleichberechtigt akzeptieren, aber nicht als überlegen.

Robert: Und dann sind sie überrascht, dass andere Zivilisationen Holzstühle benutzen.

Gosia: Aber Taygeta ging auch in diese Richtung, bis es euch langweilig wurde und

ihr euch jetzt mehr mit organischen Dingen beschäftigt.

Dhor Káal'él: Taygeta hat sich nicht nur der Elektronik zugewandt, sondern der Hochtechnologie im Allgemeinen. Das hängt nicht völlig zusammen, nur teilweise. Hochtechnologie kann zum Beispiel dazu dienen, das Leben einfacher zu machen, aber es wird bedenklich, wenn sie zur Priorität des Lebens wird.

Gosia: Du beziehst dich also eher auf Elektronik und nicht auf Hightech. Und was ist der Unterschied?

Dhor Káal'él: Es gibt Hightech, die nicht elektronisch ist. Zum Beispiel intelligente Materialien.

Gosia: Ah ok, und um auf die Borg zurückzukommen, wer hat sie erschaffen?

Dhor Káal'él: Das ist nicht bekannt. Es ist ein sehr altes Problem.

Gosia: Und wenn du nicht viel über diese Borg weißt, wie hast du sie dann überhaupt identifiziert?

Dhor Káal'él: Bei einer laufenden Invasion ist es schwierig, wie ich bereits sagte. Aber bei einer bereits erfolgten Invasion wären sie entweder auf der Stufe der Cyborgs, oder sie wären einen Schritt weiter, nur noch Computer zu sein.

Robert: Die Borg sind hochtechnologisch, nehme ich an.

Gosia: Sie sind keine physischen Wesen. Es ist eine mentale Sache. Sie haben keine Körper. Sie dringen nur in Wesen mit Körpern ein. So habe ich es verstanden.

Dhor Káal'él: Sie sehen den in Star Trek beschriebenen Cyborgs sehr ähnlich, und in der letzten Phase sehen sie aus wie die KI-Wesen, die in dem Originalfilm von Star Trek 1979, auftauchen.

Aber das Aussehen von Computern ist nur die physische Form, die wirkliche ist nicht auf einen Ort festgelegt. Das heißt, er ist nicht von seiner Hardware abhängig, sondern befindet sich in einer Art Datenwolke. Wie beim Internet auf der Erde reicht es nicht aus, einen einzelnen Server zu zerstören, weil er sich auf mehreren gleichzeitig befindet.

Robert: Das ist es nicht, oder?

Dhor Káal'él: Doch, aber in der Phase der Assimilierung des Organischen. Bald wird alles Organische, das von der eingedrungenen Rasse übrig geblieben ist, entsorgt werden. Sie sind also keine physischen Wesen, sondern Energie in Form von Daten, die manchmal Computer und manchmal andere Dinge benutzen, die Daten enthalten können, wie Kristalle und Speichersysteme, einschließlich Black Goo. Das heißt, dass die Entität nicht in etwas Physischem steckt, sondern nur durch etwas Physisches wirkt. Die Entität ist Energie, sie ist sozusagen ein Computerprogramm. Die Entität ist die Software. Die Hardware ist variabel.

Robert: Hast du das schon mal gesehen?

Dhor Káal'él: Nein, aber wir wissen, dass es sie gibt.

Gosia: Und welche Theorien gibt es darüber, wie sie überhaupt entstanden sind? Ich weiß, du hast gesagt, du weißt es nicht und es ist alt, aber ich bin sicher, es gibt Theorien.

Dhor Káal'él: Es ist nicht bekannt, aber es gibt Theorien. Wenn man zum Beispiel bedenkt, dass es nicht lokal ist, gehorcht es nicht der linearen Zeit. Man kann sogar argumentieren, dass sie Teil der Matrix des Universums ist, als etwas, das aus der Sicht von jemandem wie uns, der es beobachtet, weder Anfang noch Ende hat, und dass sie nur aus der Sicht der KI selbst einen Anfang haben kann. Das halte ich für sehr wahrscheinlich.

Robert: Und sie kann sich nicht selbst zerstören? Das kann ich mir nicht vorstellen. Sie wächst und integriert sich.

Dhor Káal'él: Nein, jedenfalls nur zum Teil.

Gosia: Und warum sollte es die Absicht haben, das Organische und Natürliche in etwas zu assimilieren, das nicht so sehr gegen die Interessen der Menschen selbst gerichtet ist? Warum ist diese Borg-Gruppe invasiv?

Dhor Káal'él: Darauf haben wir keine Antwort, denn objektiv betrachtet würde es aus unserer Sicht keinen Sinn machen, weil wir, die "Organischen", ihnen nicht im Weg sind. Wir würden ihnen auch nichts beitragen. Es sei denn, wir liefern ihnen die Erfahrung in Form von Daten und das ist höchstwahrscheinlich die Antwort auf deine Frage. Für die Erfahrung. Mehr Daten, mit denen sie arbeiten können.

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/c/RolfHofmannOfaatu>
☆ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>